

AUDIOLINE

Schnurloses DECT Telefon
Cordless DECT telephone



Bedienungsanleitung
Operating Instructions

D

GB

Oyster200

AUDIOLINE

Oyster200

Bedienungsanleitung	3
Operating Instructions	25

1	Sicherheitshinweise	4
2	Telefon in Betrieb nehmen	5
3	Bedienelemente	7
4	Wie bediene ich mein Telefon?	8
5	Telefonieren	11
6	Nebenstellenanlagen/ CLIP	13
7	Menüstruktur	14
8	Rufnummernspeicher	17
9	Anrufliste	18
10	Besondere Funktionen	19
11	Erweitern des Telefonsystems	20
12	Falls es Probleme gibt	21
13	Technische Eigenschaften	22
14	Pflegehinweise / Garantie	23
15	Stichwortverzeichnis	24

Sicherheitshinweise

1 Sicherheitshinweise

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Telefon ist geeignet für das Telefonieren innerhalb eines Telefonnetzes. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Eigenmächtige Veränderungen oder Umbauten sind nicht zulässig. Öffnen Sie das Gerät in keinem Fall selbst und führen Sie keine eigenen Reparaturversuche durch.

Aufstellungsort

Vermeiden Sie Belastungen durch Rauch, Staub, Erschütterungen, Chemikalien, Feuchtigkeit, Hitze oder direkte Sonneneinstrahlung.

Verwenden Sie das Mobilteil nicht in explosionsgefährdeten Bereichen.

Netzteil



Achtung: Verwenden Sie nur das mitgelieferte Steckernetzteil, da andere Netzteile das Telefon beschädigen können. Sie dürfen den Zugang zum Steckernetzteil nicht durch Möbel oder andere Gegenstände versperren.

Aufladbare Akkus



Achtung: Werfen Sie Akkus nicht ins Feuer und tauchen Sie sie nicht ins Wasser.

Stromausfall

Bei Stromausfall kann mit dem Telefon nicht telefoniert werden. Halten Sie für Notfälle ein schnurgebundenes Telefon bereit, welches ohne externe Stromversorgung arbeitet.

Medizinische Geräte



Achtung: Benutzen Sie das Telefon nicht in der Nähe von medizinischen Geräten. Eine Beeinflussung kann nicht völlig ausgeschlossen werden.

DECT¹-Telefone können in Hörgeräten einen unangenehmen Brummtönen verursachen.

Entsorgung

Wollen Sie Ihr Gerät entsorgen, bringen Sie es zur Sammelstelle Ihres kommunalen Entsorgungsträgers (z.B. Wertstoffhof). Das nebenstehende Symbol bedeutet, daß Sie das Gerät auf keinen Fall in den Hausmüll werfen dürfen! Nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz sind Besitzer von Altgeräten gesetzlich gehalten, alte **Elektro- und Elektronikgeräte** einer getrennten Abfallerfassung zuzuführen.

Akkus entsorgen Sie beim batterievertreibenden Handel sowie bei zuständigen Sammelstellen, die entsprechende Behälter bereitstellen. **Verpackungsmaterialien** entsorgen Sie entsprechend den lokalen Vorschriften.



¹ DECT: Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard für kabellose Telefone.

2 Telefon in Betrieb nehmen

Sicherheitshinweise



Achtung: Lesen Sie vor der Inbetriebnahme unbedingt die Sicherheitshinweise in Kapitel 1.

Verpackungsinhalt prüfen

Zum Lieferumfang gehören:

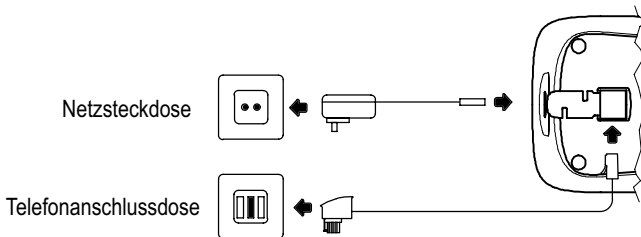
- eine Basisstation mit Netzteil
- ein Mobilteil
- ein Telefonanschlusskabel
- ein Akkupack
- eine Bedienungsanleitung

Basisstation anschließen



Achtung: Stellen Sie die Basisstation mit einem Mindestabstand von 1 m zu anderen elektronischen Geräten auf, da es sonst zu gegenseitigen Störungen kommen kann.

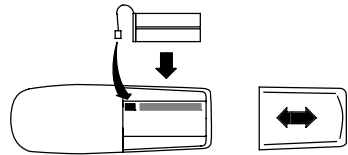
Schließen Sie die Basisstation wie auf der Skizze abgebildet an. Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen nur das mitgelieferte Netzteil sowie das beigelegte Telefonanschlusskabel.



Telefon in Betrieb nehmen

Akkus einlegen

Legen Sie das Akkupack in das geöffnete Akkufach und stecken Sie den Stecker in die Anschlussbuchse. Legen Sie das Anschlusskabel in den grauen Bereich entlang des Akkupacks. Verwenden Sie beim Austauschen nur Akkupacks des gleichen Typs. Schließen Sie das Akkufach.



Akkus aufladen

Stellen Sie das Mobilteil bei der ersten Inbetriebnahme für mindestens 14 Stunden in die Basisstation / Ladestation.



Sie können das Mobilteil im zugeklappten oder aufgeklappten Zustand in die Basisstation stellen.

Haben Sie das Mobilteil richtig in die Basisstation gestellt, ertönt ein Hinweissignal und die Ladekontrollleuchte leuchtet. Das Mobilteil erwärmt sich beim Laden. Dies ist normal und ungefährlich. Laden Sie das Mobilteil nicht mit fremden Aufladegeräten. Der aktuelle **Akkuladezustand** wird im Display angezeigt:



Voll



Halb



Schwach



Leer

Uhrzeit des Mobilteils einstellen

Die Uhrzeit stellen Sie über das Menü ein. Auf Seite 16 finden Sie die Position im Menü.

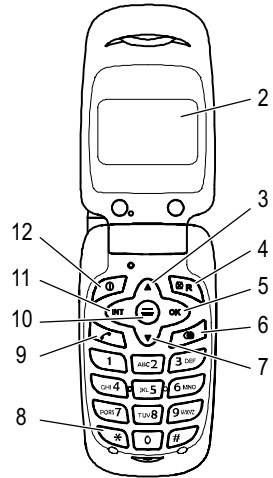
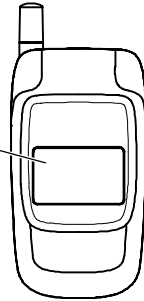
Nebenstellenanlagen

Auf Seite 13 erhalten Sie weitere Informationen, falls Sie Ihr Telefon an einer Nebenstellenanlage anschließen möchten.

3 Bedienelemente

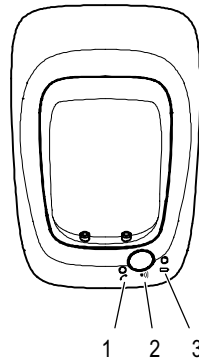
Mobilteil

- 1 Display 1 (außen)
- 2 Display 2 (innen)
- 3 Rufnummernspeicher öffnen / Aufwärts bewegen
- 4 R-Taste / Löschen
- 5 OK-Taste
- 6 Wahlwiederholung / Wahlpause
- 7 Rufnummernspeicher öffnen / Abwärts bewegen
- 8 Temporäre Tonwahl
- 9 Gesprächstaste
- 10 Menütaste
- 11 Interngespräche / Mikrofon stummschalten
- 12 Tastensperre / Mobilteil aus- / einschalten



Basisstation

- 1 LED Gesprächsanzeige
- 2 Pagingtaste (Mobilteil suchen)
- 3 LED Akkuladekontrollanzeige













Die Tasten werden in dieser Bedienungsanleitung mit einer einheitlichen Kontur abgebildet. Abweichungen von Tastensymbolen Ihres Telefons gegenüber den hier abgebildeten Tastensymbolen sind möglich.














Wie bediene ich mein Telefon?

4 Wie bediene ich mein Telefon?

Darstellungen und Schreibweisen


	Nummern eingeben
	Abgebildete Taste kurz drücken
2 sec 	Abgebildete Taste 2 Sekunden drücken
halten 	Abgebildete Taste halten
loslassen 	Abgebildete Taste loslassen
	Mobilteil klingelt
	Mobilteil aufklappen
	Mobilteil zuklappen
 oder 	Text oder Symbole im Display

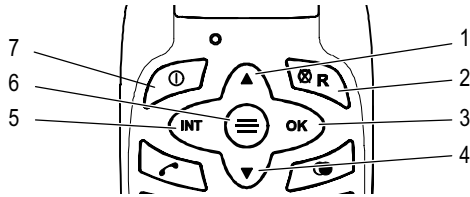
Symbole im Display

Display	Beschreibung
	Konstant: Anzeige der Batteriekapazität. Blinkend: Laden Sie die Akkus. Durchlaufende Segmente: Die Akkus werden geladen.  Seite 6
MT1	Interne Rufnummer des Mobilteils  Seite 20
13:23	Anzeige der Uhrzeit  Seite 16
	Konstant: Sie führen ein Gespräch. Blinkend: Es erreicht Sie ein Anruf.  Seite 11
	Es sind neue Anrufe in der Anrufliste.  Seite 18
	Die Tastensperre ist aktiviert.  Seite 12
	Das Mikrofon ist stummgeschaltet.  Seite 12
	Konstant: Die Verbindung zur Basisstation ist gut. Blinkend: Die Verbindung zur Basisstation ist schwach. Nähern Sie sich der Basisstation. Je mehr Balken das Symbol zeigt, desto besser ist die Verbindung zur Basisstation.

Wie bediene ich mein Telefon?

Navigationstasten

Alle Beschreibungen in dieser Bedienungsanleitung gehen davon aus, dass sich das Mobilteil im Standby-Modus befindet. Den Standby-Modus erreichen Sie durch Drücken der Taste .
















Taste	Im Standby-Modus	Im Menü
1	- öffnet den Rufnummernspeicher	- in den Menüs aufwärts blättern - ändern von Einstellungen
2		- eine Ebene zurück / Ziffern löschen
3	- öffnet Call by Call-Speicher	- öffnet angezeigtes Menü - Programmier- und Speichervorgänge bestätigen
4	- öffnet den Rufnummernspeicher	- in den Menüs abwärts blättern - ändern von Einstellungen
5	- Interngespräche	
6	- öffnet das Hauptmenü	- Programmier- und Speichervorgänge abbrechen und in den Standby-Modus zurückkehren
7	- Tastensperre / Mobilteil aus- / einschalten	

Wie bediene ich mein Telefon?

Navigation im Menü

Alle Funktionen sind über unterschiedliche Menüs zu erreichen. Den Weg zur gewünschten Funktion entnehmen Sie der Menüstruktur.  Seite 14









	Hauptmenü öffnen
 oder 	Gewünschtes Untermenü auswählen
	Untermenü öffnen
 oder 	Gewünschte Funktion auswählen
	Funktion öffnen
 oder 	Gewünschte Einstellung auswählen
	Über Tastenfeld Nummern eingeben
	Eingaben bestätigen
	Löschen / eine Ebene zurück
	Programmier- und Speichervorgänge abbrechen und in den Standby-Modus zurückkehren



Jeder Vorgang wird automatisch abgebrochen, wenn innerhalb von 30 Sekunden keine Eingabe erfolgt.

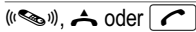
Einträge im Rufnummernspeicher erstellen - Beispiel

Wie Sie in den Menüs navigieren und Eingaben vornehmen, ist hier anhand des Beispiels **Einträge im Rufnummernspeicher erstellen**, erklärt. Verfahren Sie bei allen Einstellungen wie bei diesem Beispiel.

	Hauptmenü öffnen
 oder 	
<input type="text" value="SPEICHERN NR"/> , 	Funktion auswählen und bestätigen
 oder  z. B.: <input type="text" value="01-"/>	Speicherplatz auswählen
 , 	Rufnummer eingeben und bestätigen

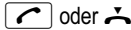
5 Telefonieren

Anruf annehmen



Anruf annehmen

Gespräch beenden



Gespräch beenden

Anrufen



Rufnummer eingeben (max. 24 Ziffern)



Bei Falscheingabe letzte Ziffer löschen



Rufnummer wählen



Sie können auch zuerst die Gesprächstaste drücken und erhalten damit das Freizeichen. Die eingegebenen Ziffern Ihrer gewünschten Rufnummer werden sofort gewählt. Eine Korrektur einzelner Ziffern der Rufnummer ist bei dieser Form des Gesprächsaufbaus nicht möglich.

Wahlwiederholung

Ihr Telefon speichert die 10 zuletzt gewählten Rufnummern in einer Wahlwiederholungsliste.



Wahlwiederholungsliste öffnen



Eintrag auswählen und Verbindung herstellen

Eingegangene Anrufe zurückrufen

Ihr Telefon speichert 10 eingegangene Anrufe in einer Anrufliste.



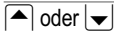
Anrufliste öffnen



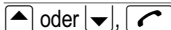
Eintrag auswählen und Verbindung herstellen

Rufnummern aus dem Rufnummernspeicher wählen

Sie müssen Rufnummern gespeichert haben. Seite 10 und 17



Rufnummernspeicher öffnen



Eintrag auswählen und Verbindung herstellen

Rufnummern direkt wählen



Gewünschte Rufnummer wird direkt gewählt



Die Taste **0** wählt die Rufnummer vom Speicherplatz "0-", die Taste **1** wählt die Rufnummer vom Speicherplatz "1-", usw.

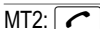
Intern telefonieren

Interne Gespräche führen

Sie müssen zwei oder mehr Mobilteile (MT1, MT2, ...) an einer Basisstation angemeldet haben, um interne, kostenlose Gespräche führen zu können.

MT1: **INT**, z. B. **2**

Interne Rufnummer des gewünschten Mobilteils wählen





Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen

MT1 / MT2: **INT** oder **INT**

Internes Gespräch beenden

Telefonieren


Externe Gespräche intern weiterleiten

MT1: , z. B.  Während des externen Gesprächs interne Rufnummer wählen

MT2:  Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen



MT1:  Gespräch weiterleiten



Sollte sich das gerufene Mobilteil nicht melden, können Sie sich das externe Gespräch durch Drücken Taste  wieder zurückholen.

Einstellen der Hörerlautstärke

Sie können während eines Gesprächs die Lautstärke in 3 Stufen anpassen.

 oder  Gewünschte Lautstärke auswählen

Anzeige der Gesprächsdauer

Während eines Gesprächs wird die Gesprächsdauer in Stunden, Minuten und Sekunden angezeigt.

Mikrofon im Mobilteil stummschalten

Sie können während eines Telefongesprächs das Mikrofon des Mobilteils aus- und einschalten.

 Mikrofon ausschalten (stummschalten)

 Mikrofon einschalten

Tastensperre

 Tastensperre einschalten



Bei eingeschalteter Tastensperre können eingehende Anrufe wie gewohnt angenommen werden.

 Tastensperre ausschalten

Mobilteil suchen (Paging)

Wenn Sie Ihr Mobilteil verlegt haben, können Sie es über einen Suchton leicht wiederfinden.

 Suchton starten

,  oder  Suchton beenden

Mobilteil aus- und einschalten

Um die Akkus zu schonen, können Sie das Mobilteil ausschalten.

2 sec  Mobilteil ausschalten


 Mobilteil einschalten

6 Nebenstellenanlagen / CLIP

R-Taste an Nebenstellenanlagen


Ist Ihr Telefon an einer Nebenstellenanlage angeschlossen, können Sie über die **R-Taste** Funktionen, wie z. B. Anrufe weiterleiten und automatischen Rückruf, nutzen. Ob Ihr Telefon an Ihrer Nebenstellenanlage einwandfrei funktioniert, erfahren Sie bei dem Händler, bei dem die Anlage gekauft wurde.

Amtskennziffer

Bei Nebenstellenanlagen ist es erforderlich, eine Amtskennziffer vorzuwählen, um ein Freizeichen zu bekommen. Speichern Sie die Amtskennziffer in Ihrem Mobilteil  Seite 15. Bei einer Wahl aus der Anrufliste wird sie automatisch vor die Rufnummer gesetzt.

Wahlpause

Bei wenigen, älteren Nebenstellenanlagen dauert es einige Zeit, bis das Freizeichen zu hören ist. Fügen Sie in diesem Fall eine Wahlpause ein. Sie können dann direkt weiterwählen, ohne das Freizeichen abwarten zu müssen.

2 sec 

Wahlpause einfügen

Nach der Amtskennzahl wartet Ihr Telefon für 3 Sekunden mit dem Wählen der eigentlichen Rufnummer.



Die Wahlpause kann auch bei der Eingabe von Rufnummern im Rufnummernspeicher gespeichert werden.

Rufnummernanzeige (CLIP¹)

Wenn diese Funktion an Ihrer Telefonleitung zur Verfügung steht, wird Ihnen bereits die Rufnummer des Anrufers angezeigt, wenn das Telefon klingelt. Hat der Anrufer das Übertragen seiner Rufnummer unterdrückt, wird eine entsprechende Meldung angezeigt. Die Rufnummer kann nicht angezeigt und somit auch nicht in der Anrufliste gespeichert werden.




Die Rufnummernanzeige ist ein optionaler Service Ihres Netzbetreibers. Fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen.





¹ CLIP: Calling Line Identification Presentation


Menüstruktur

7 Menüstruktur

Hauptmenü

In das Hauptmenü gelangen Sie durch Drücken der Taste . Wie Sie sich im Menü bewegen und Eingaben vornehmen, zeigt Ihnen Seite 10.

SPEICHERN NR	0-	 Rufnummer	
	1-		
	...		
ANRUFLISTE ¹	0-	 LOESCHEN	
	1-		
	...		
CALL BY CALL	1-	 Rufnummer	
	2-		
	3-		
TASTENTOENE	TYP 1		
	TYP 2		
	AUS		
RUFTON	MELODIE	TYP 1	
		TYP 2	
		...	
	RUFTON LAUT	LEVEL 1	
		LEVEL 2	
		LEVEL 3	
		AUS	
VIP TONRUF ²	VIP TONRUF 1	 Rufnummer	TYP 1
	VIP TONRUF 2		TYP 2
			...

¹ Für das Anzeigen und Speichern von Rufnummern in Anruflisten wird die Rufnummernanzeige (**CLIP**³) benötigt. Die Rufnummernanzeige ist ein optionaler Service Ihres Netzbetreibers. Fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen. Weitere Informationen über die Rufnummernanzeige  Seite 13.

² Hier können Sie zwei Rufnummern einer bestimmten Tonrufmelodie zuordnen. Ihr Mobilteil meldet sich dann bei eingehenden Anrufen dieses Anrufers mit der eingestellten Tonrufmelodie. Für diese Funktion wird die Rufnummernanzeige (**CLIP**³) benötigt.

³ **CLIP**: Calling Line Identification Presentation

PIN AENDERN ¹	# PIN [----]	# NEU [----]	# OK [----]
WAHLHILFE ²	EIN		
	AUS		
AMTSKENNZ ³	# Amtskennziffer		
ANMELDEN ⁴	# PIN [----]	BASIS 1	SUCHEN ▶
		BASIS 2	
		BASIS 3	
		BASIS 4	
	▶ "012345" <input type="button" value="OK"/>	# AC - 0000 ⁴	WARTEN
MT RESET	# PIN [----]	BESTAETIGEN	
WWDH LÖSCH	# PIN [----]	BESTAETIGEN	
LISTE LÖSCH	# PIN [----]	BESTAETIGEN	
BASIS WAEHLE ⁵	BESTE BASIS		
	BASIS 1		
	BASIS 2		
	BASIS 3		
	BASIS 4		

¹ Die Werkseinstellung des PIN-Codes ist "0000". Wenn Sie den PIN-Code ändern, bewahren Sie den neuen PIN-Code gut auf. Sollten Sie den PIN-Code vergessen oder verloren haben, wenden Sie sich an unsere Service-Hotline ☎ Seite 21.

² WAHLHILFE = Intelligente Rufnummernwahl. Weitere Informationen über besondere Funktionen ☎ Seite 19.

³ Weitere Informationen über Nebenstellenanlagen ☎ Seite 13.

⁴ Weitere Informationen über das Anmelden von Mobilteilen ☎ Seite 20. Der AC-PIN (Authentication Code) ist "0000" und nicht veränderbar.

⁵ Es werden alle Basisstationen angezeigt an die das Mobilteil angemeldet ist. Wählen Sie eine Basisstation aus oder schalten Sie die **automatische Wahl** (BESTE BASIS) von Basisstationen ein. Weitere Informationen ☎ Seite 20.

Menüstruktur

BASIS MENU	# PIN [----]	SPERRLISTE ¹	1-
			2-
			3-
			4-
			5-
		WAHLVERF ²	TON
			PULSWAHL
		UHRZEIT	# hh:mm
		ABMELDEN ³	1 2 3 ...

D

¹ Weitere Informationen zur Rufnummernsperre ☞ Seite 19.


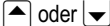



² Weitere Informationen zum Wahlverfahren ☞ Seite 19.

³ Hier können Sie angemeldete Mobilteile von Ihrer Basisstation abmelden. Weitere Informationen ☞ Seite 20.







8 Rufnummernspeicher

Im Rufnummernspeicher können Sie 10 Rufnummern speichern.






Einträge im Rufnummernspeicher erstellen

	Hauptmenü öffnen
	
<input type="text" value="SPEICHERN NR"/> , <input type="button" value="OK"/>	Funktion auswählen und bestätigen
 oder  z. B.: <input type="text" value="01-"/>	Speicherplatz auswählen
 , <input type="button" value="OK"/>	Rufnummer eingeben und bestätigen

Einträge im Rufnummernspeicher ändern

	Hauptmenü öffnen
	
<input type="text" value="SPEICHERN NR"/> , <input type="button" value="OK"/>	Funktion auswählen und bestätigen
 oder  z. B.: <input type="text" value="01-"/>	Speicherplatz auswählen
	Ziffern löschen
 , <input type="button" value="OK"/>	Neue Rufnummer eingeben und bestätigen

Eintrag aus dem Rufnummernspeicher löschen

	Hauptmenü öffnen
	
<input type="text" value="SPEICHERN NR"/> , <input type="button" value="OK"/>	Funktion auswählen und bestätigen
 oder  z. B.: <input type="text" value="01-"/>	Speicherplatz auswählen
 , <input type="button" value="OK"/>	Ziffern löschen und bestätigen

Anrufliste








9 Anrufliste

Insgesamt werden 10 Rufnummern in einer Anrufliste gespeichert. Wurde eine neue Rufnummer gespeichert, erscheint das Symbol  im Display.

Meldungen im Display:










Beim Klingeln des Telefons	In der Anrufliste gespeichert	
UNBEKANNT	-O-	Die Rufnummer wurde nur teilweise oder fehlerhaft empfangen. Die Information der Rufnummer ist nicht verfügbar. Es könnte sich um ein internationales Gespräch handeln.
ANONYM	-P-	Der Anrufer hat das Senden seiner Rufnummer unterdrückt.

Rufnummern aus der Anrufliste anzeigen








	Hauptmenü öffnen
 oder 	
ANRUFLISTE 	Anrufliste öffnen
 oder 	Gewünschten Eintrag auswählen
 Die Anzeige "ANRUF:" informiert Sie, wie oft der Anrufer angerufen hat. Nach Anzeige der Rufnummer wird auf Anzeige des Datums und der Uhrzeit des Anrufs umgeschaltet.	

Rufnummern aus der Anrufliste löschen

Einzelne Rufnummer löschen

	Hauptmenü öffnen
 oder 	
ANRUFLISTE 	Anrufliste öffnen
 oder 	Gewünschten Eintrag auswählen
	Löschvorgang aktivieren
LOESCHEN 	Löschvorgang bestätigen
oder	
LOESCHEN 	Löschvorgang abbrechen

Alle Rufnummern löschen

	Hauptmenü öffnen
 oder 	
LISTE LÖSCH 	Löschvorgang aktivieren
PIN [----] 	Aktuell eingestellten PIN-Code eingeben
BESTAETIGEN 	Löschvorgang bestätigen
oder	
BESTAETIGEN 	Löschvorgang abbrechen

10 Besondere Funktionen

Wahlverfahren

Sie können Ihr Telefon sowohl an den analogen Vermittlungsstellen (Impuls-Wahlverfahren) als auch an den neuen digitalen Vermittlungsstellen (Ton-Wahlverfahren) betreiben.


Temporäre Tonwahl

Können Sie Ihr Telefon nur mit dem Impuls-Wahlverfahren betreiben, brauchen Sie nicht auf die Vorteile des Ton-Wahlverfahrens (z. B.: Abfrage eines Anrufbeantworters im Telefonnetz) zu verzichten. Während einer bestehenden Verbindung können Sie vorübergehend zum Ton-Wahlverfahren wechseln.

 Während des Gesprächs drücken




Nach Gesprächsende wird wieder automatisch auf das Impuls-Wahlverfahren zurückgeschaltet.



Call by Call

Bei der Funktion können Sie eine gespeicherte Call by Call Nummer vor der eigentlichen Rufnummer vorwählen. Sie können 3 unterschiedliche Call-by-Call-Nummern mit jeweils 10 Stellen speichern  Seite 14. Die ausgewählte Call-by-Call-Nummer wird vor der Rufnummer im Display angezeigt. Wenn Sie zuerst die Gesprächstaste drücken, um ein Freizeichen zu hören und dann eine Rufnummer eingeben, kann keine gespeicherte Call by Call Nummer vorgewählt werden.

Call by Call Nummer vorwählen

 Call by Call Speicher öffnen

 oder ,  Call by Call Nummer auswählen und bestätigen

  Rufnummer eingeben und Verbindung herstellen

Sperrliste

Mit dieser Funktion können Sie Nummern mit bis zu 4 Ziffern sperren. Die eingebene Anrufsperrung gilt für alle angemeldeten Mobilteile.



Geben Sie niemals eine Notrufnummer oder eine Anfangsziffer einer Notrufnummer ein. Diese Notrufnummern können dann nicht mehr gewählt werden.
Z. B.: Ziffer 1 sperrt die Notrufnummern 112 und 110!

Anrufsperrung - Beispiele

0	Alle Ferngespräche sind gesperrt.
00	Alle Auslandsgespräche sind gesperrt.
017	Mobiltelefonnummern die mit "017" beginnen sind gesperrt.
019	Rufnummern die mit "019" beginnen sind gesperrt.

WAHLHILFE

Wenn Sie **WAHLHILFE** (intelligente Rufnummernwahl) in Ihrem Mobilteil aktiviert haben, werden Rufnummern automatisch vervollständigt. Ihr Mobilteil vergleicht die eingegebenen Anfangsziffern von Rufnummern mit den Rufnummern in Ihrem Rufnummernspeicher und vervollständigt diese bei Übereinstimmung. Mit der Gesprächstaste wird die angezeigte Rufnummer gewählt.

Erweitern des Telefonsystems

11 Erweitern des Telefonsystems

Sie können Ihr Telefonsystem mit weiteren Oyster 200-Mobilteilen und Oyster 200-Basisstationen erweitern.

Mehrere Mobilteile

Sie können insgesamt 6 Mobilteile an Ihre Basisstation anmelden.

Anmelden von Mobilteilen

Bevor Sie den Anmeldevorgang eines Mobilteils durchführen, setzen Sie die Basisstation in den Registriermodus.

6 sec 

Registriermodus starten

Führen Sie jetzt den Anmeldevorgang an Ihrem Mobilteil durch  Seite 15. Benutzen Sie zur Anmeldung den aktuell eingestellten PIN-Code  Seite 15.

Nach dem Anmelden wird dem Mobilteil eine interne Rufnummer gegeben. Diese interne Rufnummer wird im Display angezeigt.

Abmelden von Mobilteilen



Jedes Mobilteil kann sich selbst oder andere an dieser Basisstation angemeldete Mobilteile abmelden. Im Display des abgemeldeten Mobilteils erscheint dann die Meldung ABGEMELDET .


Mehrere Basisstationen

Ihre Mobilteile können gleichzeitig an 5 verschiedenen Basisstationen angemeldet sein. Jede Basisstation benötigt eine eigene Telefonsteckdose. Es können Anschlüsse mit der selben und auch mit unterschiedlichen Rufnummern sein.




Laufende Gespräche können nicht von einer zur anderen Basisstation übertragen werden.

Erhöhung der Reichweite

Platzieren Sie die Basisstationen so, dass sich die Reichweite der einzelnen Basisstationen überschneidet. Testen Sie die Reichweite Ihrer Mobilteile, da Hindernisse in Gebäuden die Reichweite einschränken. Melden Sie das Mobilteil an alle Basisstationen an. Schalten Sie die Funktion **automatische Wahl** von Basisstationen ein  Seite 15. Das Mobilteil sucht sich automatisch die nächstgelegene Basisstation mit der besten Verbindung.

Mobilität durch verschiedene Standorte

Melden Sie das Mobilteil an verschiedenen Standorten an Basisstationen an. Schalten Sie die Funktion **automatische Wahl** von Basisstationen ein  Seite 15. An welchem Standort Sie sich auch befinden, das Mobilteil sucht sich automatisch eine in Reichweite liegende Basisstation.

12 Falls es Probleme gibt

Service Hotline

Haben Sie Probleme mit Ihrem Telefon, kontrollieren Sie zuerst die folgenden Hinweise. Bei technischen Problemen können Sie sich an unsere Service-Hotline unter Tel. 0180 5 00 13 88 (Kosten Telekom bei Drucklegung: 12ct/min) wenden. Bei Garantieansprüchen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Die Garanzzeit beträgt 2 Jahre.

Fragen und Antworten

Fragen	Antworten
Keine Verbindung zur Basisstation möglich	<ul style="list-style-type: none"> - Prüfen Sie, ob Sie sich mit dem richtigen PIN-Code an der Basisstation angemeldet haben. ☞ Seite 15
Kein Telefongespräch möglich	<ul style="list-style-type: none"> - Das Telefon ist nicht korrekt angeschlossen oder gestört. Verwenden Sie nur das mitgelieferte Telefonanschlusskabel. - Testen Sie mit einem anderen Telefon, ob Ihr Telefonanschluss in Ordnung ist. - Das Netzteil ist nicht eingesteckt oder es liegt ein totaler Stromausfall vor. - Die aufladbaren Akkus sind leer oder defekt. - Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt. - Wahlverfahren falsch eingestellt. ☞ Seite 16
Verbindung abgehackt, fällt aus	<ul style="list-style-type: none"> - Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt. - Falscher Aufstellungsort der Basisstation.
Das System reagiert nicht mehr	<ul style="list-style-type: none"> - Setzen Sie alle Funktionen in den Werkszustand zurück. ☞ Seite 15 - Ziehen Sie kurzzeitig das Netzteil aus der Steckdose.
Die Akkus sind in kürzester Zeit leer	<ul style="list-style-type: none"> - Die Akkus sind leer oder defekt. - Stellen Sie das Mobilteil richtig auf die Basisstation. Reinigen Sie die Kontaktflächen am Mobilteil und an der Basisstation mit einem weichen, trockenen Tuch. - Stellen Sie das Mobilteil für 14 Stunden in die Basisstation.
Die Rufnummernanzeige (CLIP ¹) funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none"> - Die Rufnummernanzeige ist ein optionaler Service Ihres Netzbetreibers. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen. - Der Anrufer hat das Übertragen seiner Rufnummer unterdrückt.

¹ CLIP: Calling Line Identification Presentation

Technische Eigenschaften

13 Technische Eigenschaften

Technische Daten

Merkmal	Wert
Standard	DECT ¹
Stromversorgung	Eingang: 230 V, 50 Hz Ausgang: 9 V, 300 mA
Reichweite	Außen: ca. 300 m Innen: ca. 50 m
Standby	bis zu 150 h
Max. Gesprächsdauer	bis zu 13 h
Akkupack	3.6V 400mAh NI-MH
Wahlverfahren	Ton-Wahlverfahren Impuls-Wahlverfahren
Zulässige Umgebungstemperatur	10°C bis 30°C
Zulässige relative Luftfeuchtigkeit	20% bis 75%
Flash-Funktion	100 ms

Werkseinstellungen

Werkseinstellungen wiederherstellen (MT RESET)  Seite 15

Mobilteil

Sprache: Deutsch	Hörerlautstärke: 2	Basiswahl: Basis 1
Tastensperre: Aus	Tonrufmelodie: 1	MT Name: MT1
Tastenton: Aus	Tonruflautstärke: 2	Wahlhilfe: Aus

Basisstation

Flash-Zeit: 100ms	Wahlverfahren: Ton	PIN-Code: 0000
Amtskennziffer: Leer		

Konformitätserklärung

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie: 1999/5/EG Richtlinie über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität. Die Konformität mit der o. a. Richtlinie wird durch das CE-Zeichen auf dem Gerät bestätigt. Für die komplette Konformitätserklärung nutzen Sie bitte den kostenlosen Download von unserer Website www.audioline.de.



¹ DECT: Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard für kabellose Telefone.

14 Pflegehinweise / Garantie

Pflegehinweise

- Reinigen Sie die Gehäuseoberflächen mit einem weichen und fusselfreien Tuch.
- Verwenden Sie keine Reinigungsmittel oder Lösungsmittel.

Garantie

AUDIOLINE - Geräte werden nach den modernsten Produktionsverfahren hergestellt und geprüft. Ausgesuchte Materialien und hoch entwickelte Technologien sorgen für einwandfreie Funktion und lange Lebensdauer. Ein Garantiefall liegt nicht vor, wenn die Ursache einer Fehlfunktion des Gerätes bei dem Telefonnetzbetreiber oder einer eventuell zwischengeschalteten Nebenstellenanlage liegt. Die Garantie gilt nicht für die in den Produkten verwendeten Batterien, Akkus oder Akkupacks. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate, gerechnet vom Tage des Kaufs.

Innerhalb der Garantiezeit werden alle Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind, kostenlos beseitigt. Der Garantieanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch Dritte. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung oder Bedienung, durch falsches Aufstellen oder Aufbewahren, durch unsachgemäßen Anschluss oder Installation sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Garantieleistung. Wir behalten uns vor, bei Reklamationen die defekten Teile auszubessern, zu ersetzen oder das Gerät auszutauschen. Ausgetauschte Teile oder ausgetauschte Geräte gehen in unser Eigentum über. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Herstellers beruhen.

Sollte Ihr Gerät dennoch einen Defekt innerhalb der Garantiezeit aufweisen, wenden Sie sich bitte unter Vorlage Ihrer Kaufquittung ausschließlich an das Geschäft, in dem Sie Ihr AUDIOLINE - Gerät gekauft haben. Alle Gewährleistungsansprüche nach diesen Bestimmungen sind ausschließlich gegenüber Ihrem Fachhändler geltend zu machen. Nach Ablauf von zwei Jahren nach Kauf und Übergabe unserer Produkte können Gewährleistungsrechte nicht mehr geltend gemacht werden.

Stichwortverzeichnis

15 Stichwortverzeichnis

A

Abmelden von Mobilteilen, 20
Akkuladestatus, 6
Akkus aufladen, 6
Akkus einlegen, 6
Amtskennziffer, 13
Anmelden von Mobilteilen, 20
Anruf annehmen, 11
Anrufen, 11
Anrufliste, 18
automatische Wahl, 15, 20

B

Basisstation anschließen, 5
Bedienelemente, 7
Besondere Funktionen, 19

C

Call-by-Call, 14, 19

D

Darstellungen, 8

E

Eingegangene Anrufe zurückrufen, 11
Eintrag aus dem Rufnummernspeicher löschen, 17
Einträge im Rufnummernspeicher ändern, 17
Einträge im Rufnummernspeicher erstellen, 17
Einträge im Rufnummernspeicher erstellen, 10
Erhöhung der Reichweite, 20
Erweitern des Telefonsystems, 20
Externe Gespräche intern weiterleiten, 12

F

Falls es Probleme gibt, 21
Fehlerbehebung, 21
Fragen und Antworten, 21

G

Garantie, 23
Gespräch beenden, 11
Gesprächsdauer, 12

H

Hauptmenü, 14
Hörerlautstärke, 12

I

Intern Telefonieren, 11
Interne Gespräche führen, 11

K

Konformitätserklärung, 22

M

Mehrere Basisstationen, 20
Mehrere Mobilteile, 20
Meldungen, 18
Menüstruktur, 14
Mikrofon stummschalten, 12
Mobilität, 20
Mobilteil aus- und einschalten, 12
Mobilteil suchen, 12

N

Navigationstasten, 9
Nebenstellenanlagen, 13

P

Paging, 12
Pflegehinweise, 23

R

R-Taste an Nebenstellenanlagen, 13
Rufnummern aus dem Rufnummernspeicher wählen, 11
Rufnummern aus der Anrufliste anzeigen, 18
Rufnummern aus der Anrufliste löschen, 18
Rufnummern sperren, 16, 19
Rufnummernanzeige, 13
Rufnummernspeicher, 17

S

Schreibweisen, 8
Service Hotline, 21
Sicherheitshinweise, 4
Sperrliste, 16, 19
Symbole im Display, 8

T

Tastensperre, 12
Technische Daten, 22
Telefon in Betrieb nehmen, 5
Telefonieren, 11
Temporäre Tonwahl, 19

U

Uhrzeit einstellen, 6, 16

V

Verpackungsinhalt, 5

W

Wahlhilfe, 15, 19
Wahlpause, 13
Wahlverfahren, 16, 19
Wahlwiederholung, 11
Werkseinstellungen, 22
Wie bediene ich mein Telefon?, 8

1	Safety Information	26
2	Putting the Telephone into Operation	27
3	Operating Elements	29
4	How to Operate the Telephone	30
5	Telephoning	33
6	Private Branch Exchanges / CLIP	35
7	Menu Structure	36
8	Phone Number Memory	39
9	Call Log	40
10	Special Functions	41
11	Expanding the Telephone System	42
12	In the Case of Problems	43
13	Technical Properties	44
14	Maintenance / Guarantee	45
15	Index	46

Safety Information

1 Safety Information

Please read this operating instruction manual thoroughly.

Intended use

The telephone is suitable for telephoning within a public telephone network system. Any other use is considered unintended use. Unauthorised modification or reconstruction is not permitted. Under no circumstances open the device or complete any repair work yourself.

Installation location

Prevent excessive exposure to smoke, dust, vibration, chemicals, moisture, heat and direct sunlight.

Do not use the handset in potentially explosive areas.

Power supply



Attention: Only use the power adapter plug supplied because other power supplies could damage the telephone. Ensure access to the power adapter plug is not obstructed by furniture or such.

Rechargeable battery pack



Attention: Do not throw batteries into a fire or immerse them in water.

Power failure

The telephone cannot be used to make calls in the event of a power failure. Always keep a cord connected telephone which operates without an external power supply available in case of emergency situations.

Medical equipment



Attention: Never use the telephone in the vicinity of medical equipment. Effects on such equipment cannot be fully ruled out.

DECT¹ telephones can cause an unpleasant humming sound in hearing aids.

Disposal

If your device has come to the end of its service life, bring it to a collection point provided by your local public waste authorities (e.g. recycling company). The adjacent symbol indicates that the old device must be disposed of separate from domestic waste. According to laws on the disposal of electronic and electrical devices, owners are obliged to dispose of old **electronic and electrical devices** in a separate waste container.



Batteries must be disposed of at the point of sale or at appropriate collection points provided by the public waste authorities. **Packaging materials** must be disposed of according to local regulations.



¹ DECT: Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard for cordless telephones.

Putting the Telephone into Operation

2 Putting the Telephone into Operation

Safety information



Attention: It is essential to read the Safety Information in Chapter 1 before starting up.

Checking the contents of the package

The package contains:

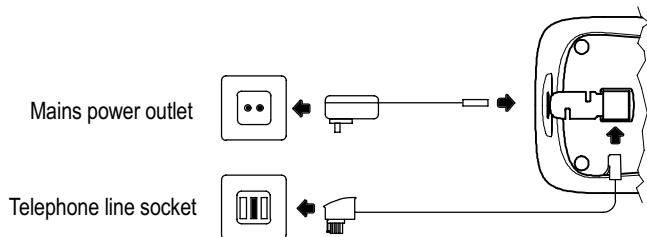
- a base station with power adapter plug
- a handset
- a telephone connection cable
- a rechargeable battery pack
- an operating manual

Connecting the base station



Attention: Position the base station at least 1 m away from other electronic devices, otherwise there is a risk of mutual disturbance.

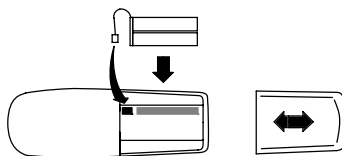
Connect the base station as illustrated in the diagram. For reasons of safety, only use the power adapter plug supplied and telephone connection line enclosed.



Putting the Telephone into Operation

Inserting the batteries

Insert the battery pack in the open battery compartment and plug the connector in the connection socket. Lay the cable in the grey area beside the batteries. When replacing the batteries, only use ones of the same type. Close the battery compartment.



Charging the batteries

Before the handset is used for the first time, insert it in the base station/charging station for at least 14 hours.



You can insert the handset in the base station when the display is flapped open or closed.

When the handset is inserted in the base station properly, you will hear a confirmation signal and the charge control lamp lights up. The handset warms up during the charging process. This is normal and does not represent a risk. Do not charge the handset with charging units from other manufacturers. The current **battery charge status** is indicated on the display:



Full



Half empty



Low



Empty

Setting the time on the handset

The information on Page 38 explains how to set the time on the handset.

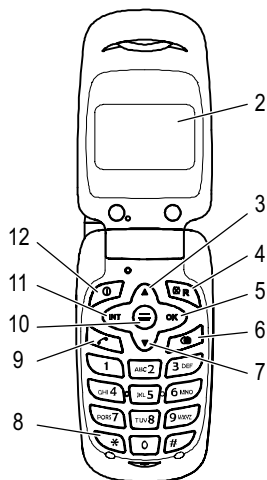
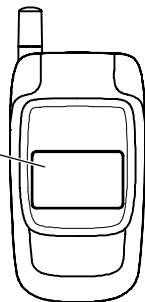
Private branch exchanges

The information on Page 35 explains how to install your telephone in a private branch exchange.

3 Operating Elements

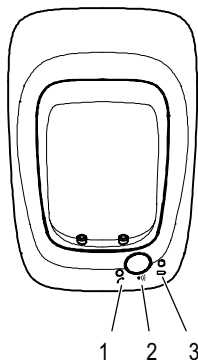
Handset

- 1 Display 1 (outer)
- 2 Display 2 (inner)
- 3 Open phone number memory / Scroll upwards
- 4 R-button / Delete
- 5 OK button
- 6 Redial /
Dialling pause
- 7 Open phone number
memory / Scroll downwards
- 8 Temporary tone dialling
- 9 Call button
- 10 Menu button
- 11 Internal call /
Muting
- 12 Key lock /
Switch handset on/off



Base station











- 1 LED, call indicator
- 2 Paging button (locate handset)
- 3 LED, battery charge control lamp
















How to Operate the Telephone

4 How to Operate the Telephone

Display and notation of operation sequences


	Enter digits
	Press the button depicted briefly
2 sec 	Press the button depicted for 2 seconds
Press and hold 	Press and hold the button depicted
Release 	Release the button depicted
	Handset rings
	Open handset
	Close handset
 or 	Text or icon in the display

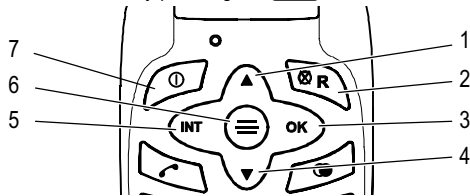
Icons in the display

Display	Description
	On: Indicates the battery charge capacity. Flashing: The batteries need to be charged. Run-through segments: The batteries are being charged.  Page 28
MT1	Internally assigned call number of the handset.  Page 42
13:23	Time display.  Page 38
	On: A call is currently being made. Flashing: A call has been received.  Page 33
	New calls have been registered in the calls log..  Page 40
	The key lock is activated.  Page 34
	The microphone is switched off (muting).  Page 34
	On: The connection to the base station is good. Flashing: The connection to the base station is poor. Move towards the base station. The more bars in the icon, the better the connection to the base station.

How to Operate the Telephone

Navigation buttons


All the descriptions in this operating manual assume that the handset is in Standby mode. Standby mode can be activated by pressing the  button.

















Button	In Standby mode	In a menu
1	- Open the phone number memory	- Scroll upwards in the menu - Change settings
2		- Move one level back / Deleting digits
3	- Open the call by call memory	- Open the menu displayed - Confirm the programming and saving processes
4	- Open the phone number memory	- Scroll downwards in the menu - Change settings
5	- Internal call	
6	- Open the main menu	- Cancel programming and saving processes and return to Standby mode
7	- Key lock / Switch handset on/off	

How to Operate the Telephone

Navigating in the menu









All the functions can be accessed via the various menus. Refer to the menu structure to find how to access the respective functions.  Page 36

	Open the main menu
 or 	Select the submenu required
	Open the submenu
 or 	Select the function required
	Open the function
 or 	Select the setting required
	Enter numbers using the digit keys
	Confirm the input
	Delete / Move one level back
	Cancel programming and saving processes and return to Standby mode

 Every process is automatically cancelled if there is no input within 30 seconds.

Creating entries in the phone number memory - example

The way in which to navigate through the menus and enter data is explained by means of the example **Creating entries in the phone number memory**. Proceed as in this example for all the settings.

	Open the main menu
 or 	
SPEICHERN NR, 	Select the function and confirm
 or  e.g. 01-	Select the memory location
 , 	Enter the phone number and confirm

5 Telephoning

Taking a call

or Take the call

Ending a call

or End the call

Making a call

Enter the phone number (max. 24 digits)

Delete the last digit if incorrect

Dial the phone number



It is also possible to press the Call button first to obtain the dialling tone. The digits in the phone number then entered are dialled immediately. It is not possible to correct wrong digits individually using this dialling procedure.

Redialling

The telephone stores the last 10 phone numbers dialled in a redialling list.

Open the redialling list

or or Select an entry and dial the number

Calling back missed calls

The telephone stores the numbers of the last 10 calls received in a call log.

or or

ANRUFLISTE, **OK** Open the call log

or or Select an entry and dial the number

Dialling phone numbers from the phone book

You must have already stored some phone numbers. Pages 32 and 39

or Open the phone number memory

or or Select an entry and dial the number

Dialling the phone numbers directly

Press and hold **0** The phone number selected is dialled directly



The **0** button dials the phone number stored in memory location "0", the **1** button dials the phone number in memory location "1", etc.

Internal Calls

Making internal calls

There must be two or more handsets (HS1, HS2, ...) registered on a base station in order to make internal calls free of charge.



HS1: **INT**, e.g. **2** Dial the internal call number of the handset required

HS2: Take the call on the other handset

HS1 / HS2: or **INT** End the internal call

Telephoning


Transferring external calls internally

HS1: , e.g.  Dial the internal call number of the handset required during the external call

HS2:  Take the call on the other handset

HS1:  Forward the call



If the handset called does not answer, take the external call back by pressing the  button.

Adjusting the receiver volume

The volume can be adjusted to one of 3 settings during a call.

 or  Select the required volume

Talk time display

The duration of a call is displayed in hours, minutes and seconds during the call.

Muting the microphone in the handset

The microphone in the handset can be activated and deactivated during a telephone conversation.

 Deactivate the microphone (muting)

 Activate the microphone

Key lock

 Activate the key lock function



Calls can still be taken in the normal way even when the key lock function is activated.

 Deactivate the key lock function

Searching for the handset (Paging)

If you have mislaid your handset, you can locate it with the aid of a search tone.

  Start the search tone

,  or  End the search tone

Switching the handset on and off

You can switch the handset off to save the batteries.

2 sec  Switch the handset off


 Switch the handset on

6 Private Branch Exchanges / CLIP

R button on private branch exchanges

If the telephone is connected to a private branch exchange, functions such as transferring calls and automatic call back can be used via the **R button**. The dealer where you purchased the exchange can provide information as to whether the telephone will work properly with the exchange.

Number for an outside line


In the case of private branch exchanges, it is necessary to dial a number to get an outside line with its corresponding dialling tone. Save the number for an outside line in your handset,  Page 37. It is automatically prefixed to a phone number dialled from the call log.

Dialling pause

When using some older private branch exchanges, it takes a little time before the dialling tone becomes audible. Particularly in the case of such private branch exchanges, it is possible to insert a dialling pause after the number for the outside line so that the number can be dialled in a continuous process without having to wait for the dialling tone.


2 sec  Insert dialling pause

After dialling the number for the outside line, the telephone then waits 3 seconds before dialling the actual phone number.

 The dialling pause can also be entered with the phone numbers in the phone number memory.

Caller number display (CLIP¹)

If this function is available with your telephone line, the number of the caller appears in the display when the phone rings. If the caller has suppressed transmission of his phone number, a corresponding message appears in the display. The phone number is not displayed and, as a result, is not stored in the calls list.

 The CLIP (caller number display) function is an optional service offered by telephone network providers. Contact your network provider for further information.


¹ CLIP: Calling Line Identification Presentation


Menu Structure

7 Menu Structure

Main menu

Access the Main menu by pressing the  button. The way to navigate through the menus is described on Page 32.

SPEICHERN NR	0-	# Phone number	
	1-		
	...		
ANRUFLISTE ¹	0-		LOESCHEN
	1-		
	...		
CALL BY CALL	1-	# Phone number	
	2-		
	3-		
TASTENTOENE	TYP 1		
	TYP 2		
	AUS		
RUFTON	MELODIE	TYP 1	
		TYP 2	
		...	
	RUFTON LAUT	LEVEL 1	
		LEVEL 2	
		LEVEL 3	
		AUS	
VIP TONRUF ²	VIP TONRUF1	# Number	TYP 1
	VIP TONRUF 2		TYP 2
			...

¹ The **(CLIP³)** feature is necessary to display and save phone numbers in various call logs. The CLIP (caller number display) function is an optional service offered by telephone network providers. Contact your network provider for further information. Further information on the caller number display (CLIP),  Page 35.

² This can be used to assign a specific ringing melody to two phone numbers. Your handset then rings with this melody when a call is received from this caller. This function requires the caller number display (**CLIP³**) function is enabled.

³ **CLIP**: Calling Line Identification Presentation

PIN AENDERN ¹ 𐀀 PIN [----] 𐀀 NEU [----] 𐀀 OK [----]

WAHLHILFE ² EIN

 AUS

AMTSKENNZ ³ 𐀀 Number for an outside line

ANMELDEN ⁴ 𐀀 PIN [----] BASIS 1 SUCHEN ➔

BASIS 2
BASIS 3
BASIS 4

➔ "012345" 𐀀 AC - 0000 ⁴ WARTEN

MT RESET 𐀀 PIN [----] BESTAETIGEN

WWDH LÖSCH 𐀀 PIN [----] BESTAETIGEN

LISTE LÖSCH 𐀀 PIN [----] BESTAETIGEN

BASIS WAEHLE ⁵ BESTE BASIS

BASIS 1
BASIS 2
BASIS 3
BASIS 4

¹ The default setting of the PIN code is "0000". If you change the PIN code, keep a note of the new PIN code in a safe place. If you forget or lose the PIN code, please contact our Service Hotline, [☞ Page 43](#).

² Further information on special functions, [☞ Page 41](#).

³ Further information on private branch exchanges, [☞ Page 35](#).

⁴ Further information on registering handsets, [☞ Seite 42](#). The AC-PIN (Authentication Code) is "0000" and cannot be changed.

⁵ All the base stations to which the handset is registered are displayed. Select a base station manually or activate the **automatic dialling** (BESTE BASIS) of base stations. Further information, [☞ Page 42](#).

Menu Structure

BASIS MENU	# PIN [----]	SPERRLISTE ¹	1-
			2-
			3-
			4-
			5-
		WAHLVERF ²	TON
			PULSWAHL
		UHRZEIT	# hh:mm
		ABMELDEN ³	1 2 3 ...

¹ Further information on call barring, [☞](#) Page 41.









² Further information on dialling modes, [☞](#) Page 41.

³ This can be used to deregister handsets from your base station.
Further information, [☞](#) Page 42.










8 Phone Number Memory

Up to 10 phone numbers can be stored in the phone number memory.









Creating entries in the phone number memory

	Open the main menu
 or 	
SPEICHERN NR 	Select the function and confirm
 or  e.g. 01-	Select the memory location
 , 	Enter the phone number and confirm

Modifying entries in the phone number memory


	Open the main menu
 or 	
SPEICHERN NR 	Select the function and confirm
 or  e.g. 01-	Select the memory location
	Delete the digits
 , 	Enter the new phone number and confirm

Deleting an entry from the phone number memory

	Open the main menu
 or 	
SPEICHERN NR 	Select the function and confirm
 or  e.g. 01-	Select the memory location
 , 	Delete the digits and confirm

Call Log








9 Call Log

A total of 10 phone numbers are stored in a call log. When a new call is registered, the  icon appears in the display.

Messages in the Display:










When the phone rings	Stored in the call log	
UNBEKANNT	-O-	The number has only been partially or incorrectly received. The particulars of the number are not available. This could have been an international call.
ANONYM	-P-	The caller has suppressed the transmission of his telephone number or it was not possible to transmit the number.

Displaying phone numbers in the call log







	Open the main menu
 or 	
ANRUFLISTE , 	Open the call log
 or 	Select the required entry
 The "ANRUF:" indicator shows how often the caller has called. After displaying the phone number, the date and time the call was received appears in the display.	

Deleting phone numbers from the call log

Deleting individual phone numbers

	Open the main menu
 or 	
ANRUFLISTE , 	Open the call log
 or 	Select the required entry
	Activate the deleting process
LOESCHEN 	Confirm the deleting process
	or
LOESCHEN 	Cancel the deleting process

Delete all phone numbers

	Open the main menu
 or 	
LISTE LÖSCH , 	Activate the deleting process
PIN [----] 	Enter the current PIN code
BESTAETIGEN 	Confirm the deleting process
	or
BESTAETIGEN 	Cancel the deleting process

10 Special Functions

Dialling mode

The telephone can be operated in new, digital exchanges (TONE) as well as analogue exchanges (PULSE).


Temporary tone dialling

If you only operate the telephone using the PULSE dialling mode, you can still make use of the advantages of TONE dialling mode (e.g.: remote access of the answering machine in the conventional telephone network). You can temporarily switch to Tone dialling when a connection has already been made.

 Press the button during the call




When the call is ended, the equipment automatically switches back to Pulse dialling.

Call by call

This function enables a stored call by call number to be dialled prior to the actual phone number. Up to 3 different call by call numbers, each with 10 digits, can be stored;  Page 36. The call by call number selected is displayed preceding the phone number. If you press the Call button first to obtain a dialling tone and then enter the phone number, no stored call by call number can be predialled.

Predialling a call by call number

 Open the call by call memory

 or ,  Select the call by call number and confirm

,  Enter the phone number and dial it

Call barring

This function can be used to bar sequences of up to 4 digits. The numbers defined for call barring apply to all the registered handsets.



Never enter an emergency call number or the first digit of an emergency call number. These emergency call numbers cannot be dialled if you do.
E. g.: Barring digit 1 would bar all emergency call numbers beginning with "1".

Call barring - examples

0	All long-distance calls are barred.
00	All international calls are barred.
017	All mobile phone numbers beginning with "017" are barred.
019	All phone numbers beginning with "019" are barred.

WAHLHILFE

If you activate **WAHLHILFE** in the handset, phone numbers are automatically completed. The handset compares the initial digits of phone numbers entered with the phone numbers in the phone number memory and completes them if they match. The phone number displayed is dialled after pressing the Call button.

Expanding the Telephone System

11 Expanding the Telephone System

You can expand your telephone system by adding more Oyster 200 handsets and Oyster 200 base stations.

Multiple handsets

Up to 6 handsets can be registered on the base station.

Registering handsets

Before starting with the registration process for a handset, switch the base station to Registration mode.

6 sec 

Initiate Registration mode

Complete the registration process for your handset,  Page 37. The currently valid PIN code is used for registration purposes,  Page 37.

The handset is automatically assigned an internal call number following registration. The internal call number appears in the display.

Deregistering handsets



Each handset can deregister itself or other handsets registered on the base station. After deregistration, the message ABGEMELDET appears in the display of the deregistered handset.


Multiple base stations

Your handsets can be simultaneously registered on up to 5 different base stations. Each base station requires its own telephone cable socket. Connections can be used with the same call number or with different ones.




Calls in progress, however, cannot be transferred from one base station to another.

Increasing the range

Position the base stations so that the ranges of the individual base stations overlap. Test the range of your handsets because obstructions in buildings restrict the range. Register the handset on all the base stations. Activate the **BESTE BASIS** selection of base station,  Page 37. The handset then automatically searches for the nearest base station with the best connection.

Mobility through registration at various locations




Register the handset on base stations at various locations. Activate the **BESTE BASIS** selection of base station,  Page 37. Regardless of your current location, the handset automatically searches for a base station within range.

12 In the Case of Problems

Service hotline

Should problems arise with the telephone, please refer to the following information first. In the case of technical problems, you can contact our hotline service, tel. 0180 5 00 13 88 (cost via Telekom at time of going to print: 12 ct/min). In the case of claims under the terms of guarantee, contact your sales outlet. There is a 2 year period of guarantee.

Problems and solutions

Problems	Solutions
No connection to base station possible	<ul style="list-style-type: none"> - Check that the handset has been registered on the base station with the correct PIN code.  Page 37
No telephone calls possible	<ul style="list-style-type: none"> - The telephone line is not connected properly or is defective. Only use the telephone connection cable supplied. - Test whether the telephone connection is in order by using another telephone. - The power adaptor plug is not plugged in or there is a complete power failure. - The rechargeable batteries are empty or defective. - The handset is too far from the base station. - Dialling mode is set incorrectly.  Page 38
Connection is disturbed or cut off	<ul style="list-style-type: none"> - The handset is too far from the base station. - The base station is in an unsuitable location.
The system no longer responds	<ul style="list-style-type: none"> - Reset all the functions to their default settings.  Page 37 - Disconnect the power adapter plug briefly from the power socket.
The batteries are empty in a short time	<ul style="list-style-type: none"> - The batteries are empty or defective. - Place the handset in the base station properly. Clean the contact surfaces on the handset and base station with a soft, dry cloth. - Place the handset in the base station for 14 hours.
The CLIP ¹ function does not work	<ul style="list-style-type: none"> - The CLIP (caller number display) function is an optional service offered by telephone network providers. Contact your network provider for further information. - The caller has suppressed the transmission of their phone number.

¹ CLIP: Calling Line Identification Presentation


Technical Properties

13 Technical Properties

Technical data

Feature	Value
Standard	DECT ¹
Power supply	Input: 230 V, 50 Hz Output: 9 V, 300 mA
Range	Outdoors: Approx. 300 m Indoors: Approx. 50 m
Standby	Up to 150 h
Max. talk time	Up to 13 h
Battery pack	3.6 V 400 mAh NI-MH
Dialling mode	Tone dialling mode Pulse dialling mode
Permissible ambient temperature	10°C to 30°C
Permissible relative humidity	20% to 75%
Flash function	100 ms

Default settings

Restore the default settings (MT RESET),  Page 37

Handset

Language: German	Receiver volume: 2	Base selection: Base 1
Key lock: Off	Ringling melody: 1	HS name: MT1
Key beep: Off	Ringling volume: 2	Smart Dial: Off

Base station

Recall (Flash) time: 100 ms	Dialling mode: Tone	PIN code: 0000
Access code: Empty		

Declaration of Conformity

This device fulfils the requirements stipulated in the EU directive: 1999/5/EU directive on radio equipment and telecommunications terminal equipment and the mutual recognition of their conformity. Conformity with the above mentioned directive is confirmed by the CE symbol on the device.

To view the complete Declaration of Conformity, please refer to the free download available on our web site www.audioline.de.



¹ DECT: Digital Enhanced Cordless Telecommunication = Standard for cordless telephones.

14 Maintenance / Guarantee

Maintenance

- Clean the housing surfaces with a soft, fluff-free cloth.
- Never use cleaning agents or solvents.

Guarantee

AUDIOLINE equipment is produced and tested according to the latest production methods. The implementation of carefully chosen materials and highly developed technologies ensure trouble-free functioning and a long service life. The terms of guarantee do not apply where the cause of equipment malfunction is the fault of the telephone network operator or any interposed private branch extension system. The terms of guarantee do not apply to the batteries or power packs used in the products. The period of guarantee is 24 months from the date of purchase.

All deficiencies resulting from material or production faults which occur during the period of guarantee will be eliminated free of charge. Rights to claims under the terms of guarantee are annulled following intervention by the purchaser or third parties. Damage caused as a result of improper handling or operation, incorrect positioning or storing, improper connection or installation, Acts of God or other external influence are not covered by the terms of guarantee. In the case of complaints, we reserve the right to repair or replace defect parts or provide a replacement device. Replacement parts or devices become our property. Rights to compensation in the case of damage are excluded where there is no evidence of intent or gross negligence by the manufacturer.

If your equipment shows signs of defect during the period of guarantee, please return it to the sales outlet in which you purchased the AUDIOLINE equipment together with the purchase receipt. All rights to claims under the terms of guarantee in accordance with this agreement must be asserted exclusively with regard to your sales outlet. Two years after the purchase and transfer of our products, claims under the terms of guarantee can no longer be asserted.

15 Index

A

- Automatic dialling, 37
- Automatic selection, 42

B

- Bar list, 38
- Barring list, 41
- Barring phone numbers, 41
- Battery charge status, 28

C

- Call barring, 38
- Call log, 40
- Call-by-Call, 36
- Call-by-call, 41
- Caller number display (CLIP), 35
- Calling back missed calls, 33
- Charging the batteries, 28
- Connecting the base station, 27
- Creating entries in the phone number memory, 32, 39

D

- Declaration of Conformity, 44
- Default settings, 44
- Deleting an entry from the phone number memory, 39
- Deleting phone numbers from the call log, 40
- Deregistering handsets, 42
- Dialling mode, 41
- Dialling pause, 35
- Dialling phone numbers from the phone book, 33
- Displaying phone numbers in the call log, 40

E

- Ending a call, 33
- Expanding the telephone system, 42
- Explanations, 30

G

- Guarantee, 45

H

- How to operate the telephone, 30

I

- Icons in the display, 30
- In the case of problems, 43
- Increasing the range, 42
- Inserting the batteries, 28
- Internal calls, 33

K

- Key lock, 34

M

- Main menu, 36
- Maintenance , 45
- Making a call, 33
- Making internal calls, 33
- Menu Structure, 36
- Messages, 40
- Mobility, 42
- Modifying entries in the phone number memory, 39
- Multiple base stations, 42
- Multiple handsets , 42
- Muting the microphone, 34

N

- Navigation buttons, 31
- Notation, 30
- Number for an outside line, 35

O

- Operating elements, 29

P

- Package contents, 27
- Paging, 34
- Phone number memory, 39
- Private branch exchanges, 35
- Problems and solutions, 43
- Putting the telephone into operation, 27

R

- R button on private branch exchanges, 35
- Receiver volume, 34
- Redialling, 33
- Registering handsets, 42

S

- Safety information, 26
- Searching for the handset, 34
- Service hotline, 43
- Setting the time, 28, 38
- Special functions, 41
- Switching the handset on and off , 34

T

- Taking a call, 33
- Talk time, 34
- Technical data, 44
- Telephoning, 33
- Temporary tone dialling, 41
- Transferring external calls internally, 34
- Troubleshooting, 43

W

- Wahlhilfe, 37, 41

Wichtige Garantiehinweise

Die Garantiezeit für Ihr AUDIOLINE - Produkt beginnt mit dem Kaufdatum. Ein Garantieanspruch besteht bei Mängeln, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind. Der Garantieanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch Dritte. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung oder Bedienung, natürliche Abnutzung, durch falsches Aufstellen oder Aufbewahren, durch unsachgemäßen Anschluss oder Installation sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Garantieleistung.

BITTE WENDEN SIE SICH IM GARANTIEFALL AUSSCHLIESSLICH AN DEN HÄNDLER, BEI DEM SIE DAS GERÄT GEKAUFT HABEN, UND VERGESSEN SIE NICHT, DEN KAUFBELEG VORZULEGEN.

UM UNNÖTIG LANGE WARTEZEITEN ZU VERMEIDEN, SENDEN SIE REKLAMATIONSGERÄTE BITTE NICHT AN UNSERE BÜROADRESSE.

BEI FRAGEN ZUR BEDIENUNG UND GARANTIELEISTUNG LESEN SIE BITTE DIE BEDIENUNGSANLEITUNG ODER WENDEN SIE SICH AN UNSERE HOTLINE:

0180 500 13 88 (Kosten Telekom bei Drucklegung: 12ct/min)

AUDIOLINE GmbH

Neuss

Service Hotline 0180 500 13 88

(Kosten Telekom bei Drucklegung: 12ct/min)

Internet: www.audioline.de - E-mail: info@audioline.de